


# Vertretungs- & Teamlehrkraft Bayern

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 4. September 2020 20:26

## [Zitat von Gruenfink](#)

Ich stimme dir grundsätzlich zu.

Mit 52 kotze ich im Strahl, wenn's im Lehrerzimmer nur noch um Schwangerschaft, Schwangerschaftsübelkeit, Mami-Kreisel, Babykotze und -kacke sowie der Wunsch nach "Keine 10. Deutsch bitte, ich hab doch jetzt ein Baby, wann soll ich da bitte korrigieren? Außerdem möchte ich später kommen, früher gehen, und Klassenfahrten gehen ja schonmal gar nicht."

Fachlich gesehen wirst du dagegen nochmal dankbar sein, wenn ältere (altersmilde) Kollegen dir aus der Patsche helfen.  Image not found or type unknown

Lustigerweise hatte ich die besten Schwangerschaftsgespräche mit ner lieben Kollegin um die 60. Die wurde ungefähr zur gleichen Zeit Oma und war voll drin im Thema.